



Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG

Neues Containerhub in Norddeutschland

SLC als Schnittstelle für den Containerumschlag zwischen Häfen und europäischem Hinterland

Warenströme werden immer größer, der Containerverkehr wächst stetig. Aufgrund knapper räumlicher Lager-Gegebenheiten in den Küstenregionen ist ein Ausweichen auf leistungsfähige Hinterlandssysteme unerlässlich. Bei dem Abtransport der Güter von den Hafengebieten bedarf es neben den gewöhnlichen Anforderungen gut ausgebauter logischer Konzepte. Carsten Tietje und Martin Buck, Geschäftsführer der Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG nutzen diesen logistischen Engpass der Hafengebiete und wollen künftig Lagermöglichkeiten durch strategische Allianzen zwischen Schifffahrt, Schiene und Straße bieten. Produzenten und Händler profitieren von günstigen Konditionen im Verhältnis zum begrenzten Raumangebot der Seehäfen.

Die Voraussetzungen für ein solches Unternehmen sind gegeben: In einem Umkreis von 60 Kilometern liegen Hamburg, Bremen und Hannover, auch Häfen wie Bremerhaven und Hamburg sind nicht weit vom Soltauer Logistik-Zentrum entfernt. Direkt an der Grundstücksgrenze verläuft die A7 als wichtige Nord-Süd-Verbindung sowie die Bahnstrecke Berlin–Bremen, welche auf dem Firmengelände ausspurt. Geplant ist die Erhöhung der bisherigen Kapazität von zwei Gleisen à 450 auf vier Ganzzüge à 700 Meter Länge, um das An- und Abfahren der Container per Bahn zu ermöglichen. Durch den Kauf umliegender Grundstücke planen die Geschäftsführer, das Areal auf 280.000 Quadratmeter fast zu verdoppeln, und bieten damit eine 180.000 Quadratmeter große Freifläche für Containerlagerungen. „Mit unseren Lager- und Umschlagskapazitäten kann der Standort Soltau für die Nordsee-Häfen als Vorlager- oder Zwischenstation, Leercontainerdepot oder Konsolidierungspunkt für Containerverkehr fungieren. Damit bieten wir die idealen Voraussetzungen für ein intermodales Drehkreuz und sind Schnittstelle zwischen den Nordseehäfen und dem europäischen Hinterland“, erklärt Carsten Tietje. 12 Millionen



Soltau Logistic Center GmbH & Co. KG

Euro kosten die Umbauten – um die Investitionen zu sichern, sucht das Unternehmen einen Partner aus der Eisenbahn- oder Speditionsbranche beziehungsweise Terminalbetreiber oder Reedergemeinschaften.

Derzeit bietet SLC 3.300 Quadratmeter Umschlagflächen mit 34 Verladetoren. 55.000 Paletten, davon 28.000 im vollautomatischen Hochregallager, finden hier Platz. Von Tiefkühl über Frische bis zu Ambient deckt das Unternehmen Lagerungsmöglichkeiten in sämtlichen Temperaturbereichen ab. Über die klassische Lagerhaltung hinaus bietet SLC die komplette Bandbreite der logistischen Lagerhaltung – von Kommissionierungen über Displaybau bis Auftrags- oder Bestandsmanagement. Da das Unternehmen transportneutral ist, entfällt der Wettbewerbscharakter auch für Kunden wie Logistikunternehmen. Mit den umfangreichen Kompetenzfeldern ist SLC dynamischer Logistikstandort Norddeutschlands und ideale Entlastung für die überlasteten Küstenregionen.

Unternehmensprofil:

Das Soltau Logistic Center (SLC) offeriert als Multi-User-Logistikstandort sämtliche lagerlogistischen Dienstleistungen. SLC verfügt über eine Lagerkapazität von ca. 55.000 CCG2-Palettenstellplätzen, davon 28.000 Stellplätze in einem vollautomatischen Hochregallager und 60.000 m² Freilager-, Abstell- und Rangierfläche. 34 Verladetore, große Lkw-Abstellflächen, Areal für bauliche Expansion und ein aktiver Gleisanschluss mit Bahnrampe komplettieren die Nutzungsmöglichkeiten des SLC.

Das Unternehmen versteht sich als neutrale Logistikplattform und erbringt logistische Dienstleistungen für jedermann-sowohl für die klassischen Nachfrager wie Produzenten und Händler als auch für Logistikunternehmen. SLC verfügt über keinen eigenen Fuhrpark und hat kein Niederlassungsnetzwerk, sodass gegenüber vielen Logistikunternehmen anstatt Wettbewerbscharakter Kooperationen entstehen.

SLC bietet über die klassische Lagerhaltung hinaus die komplette Bandbreite der logistischen Dienstleistungen, wie Kommissionierung, Konfektionierung, Displaybau, Containerhandling, Zollabfertigung, Auftragsmanagement und Bestandsmanagement. Darüber hinaus erstellt das Logistikzentrum für jeden Kunden individuelle, maßgeschneiderte Logistiklösungen.